

Personen-Notruf-Handys **D.A.N.-Shalosh**



Inbetriebnahme- und Montageanleitung

Artikelnummer

6100071, Version 1.0

*Alle Produktnamen sind Markenzeichen der entsprechenden Inhaber.
Kein Teil dieser Bedienungsanleitung darf in irgendeiner Form (Druck,
Fotokopie oder sonstiges Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung der
Felsenmeer AG reproduziert oder vervielfältigt werden.*

*Wir behalten uns Änderungen dieser Anleitung jederzeit und ohne
Ankündigung vor. Ausgelieferte Anleitungen unterliegen keinem Änderungsdienst durch uns
und werden bei Änderungen nicht zurückgezogen.
Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.*

© Copyright 2009-2014 Felsenmeer AG Alle Rechte vorbehalten.

Felsenmeer AG

Opfikerstrasse 45
8304 Wallisellen
Schweiz

Telefon: +41 44 500 33 50

Telefax: +41 44 500 33 51

Web: www.felsenmeer.ch

E-Mail: info@felsenmeer.ch

Sicherheitshinweise

Sicherheitshinweise

Zur Gewährleistung des bestimmungsgemäßen Gebrauchs sowie der Sicherheit, Zuverlässigkeit und Leistung des Gerätes lesen Sie bitte vor der ersten Inbetriebnahme folgende Hinweise.

Persönliche Sicherheit und Anwendungssicherheit bei Nutzung der Personen-Notsignal-Funktionen

- Im Alarmfall ist das Gerät sehr laut, es kann zu dauernden Gehörschäden kommen. Halten Sie das Gerät nicht in unmittelbarer Ohrnähe.
- Schalten Sie das Gerät ein. Führen Sie den Sensortest gewissenhaft durch. Erst dann steht Ihnen die volle Notsignalfunktion zur Verfügung.
- Prüfen Sie regelmäßig, ob eine Verbindung zum Mobilfunknetz besteht. Wenn keine Verbindung besteht, blinkt die Status LED gelb. Informieren Sie Ihren Systemverantwortlichen.
- Prüfen Sie regelmäßig, ob das Gerät Ihren Standort (via GPS oder D.A.N.-Detector) ermitteln kann. Bei unbekanntem Standort blinkt die Status LED blau. Informieren Sie Ihren Systemverantwortlichen
- Die Konfiguration der Personen-Notsignalfunktionen darf nur von geschultem Fachpersonal oder mit Unterstützung durch unseren Service durchgeführt werden!
- Informieren Sie sich bei dem Systemverantwortlichen über die tatsächlich vorhandenen (konfigurierten) Alarmierungsmöglichkeiten Ihres Gerätes!
- Wenn das Gerät einen niedrigen Akku-Zustand signalisiert (Lade-LED blinkt gelb), umgehend aufladen. Es ist dann nur noch für 4 Stunden einsatzbereit.
- Der Zusammenbau des Gerätes muss durch geschultes Personal erfolgen.
- Das Gerät enthält einen Lithium Polymer Akku. Öffnen Sie das Gerät nicht gewaltsam.
- Laden Sie das Gerät regelmäßig. Wenn es mehr als 3 Monate lagert ohne geladen zu werden, kann der Akku beschädigt werden.
- Die Rücknahme und umweltverträgliche Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten werden durch die nationalen Gesetze geregelt und müssen beachtet werden.

Ladestation

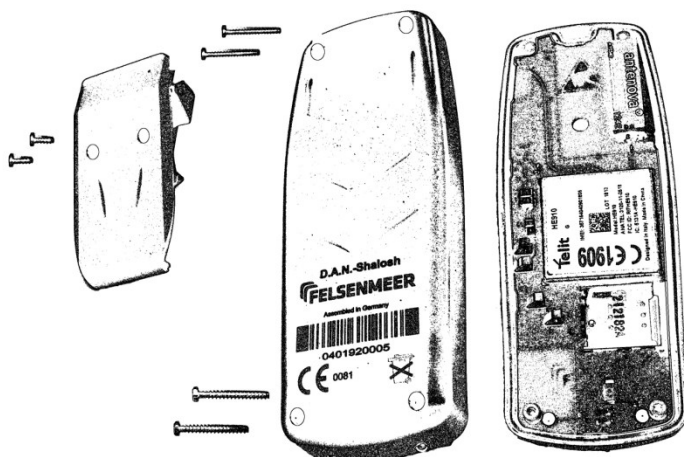
- Bevor Sie das Netzteil in die Steckdose stecken: Überzeugen Sie sich davon, dass die vorhandene Netzspannung mit den Angaben auf dem Steckernetzteil (z. B. 230 V, 50 Hz) übereinstimmt und dieses unbeschädigt ist.
- Das **D.A.N.-Shalosh**, die Ladestation und das Steckernetzteil sind nicht explosionsgeschützt und dürfen daher nur außerhalb explosionsgefährdeter Bereiche installiert und betrieben werden.

Montageanweisung

Montageanweisung

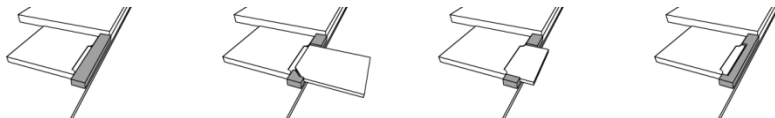
Voraussetzungen:

- Handhabung geöffneter Geräte nur an Montageplätzen mit ESD-Schutzeinrichtung und persönlicher ESD-Schutzausrüstung!
- Für alle Verschraubungen ist ein Drehmomentschraubenzieher (Einstellung 25-30 Ncm) mit Klinge Torx T6 zu verwenden
- Zum Einbau in das Gerät benötigen Sie eine SIM-Karte ohne PIN-Abfrage. Es dürfen keine Prepaid SIM-Karten verwendet werden.



Montage

- Bänderole entfernen, Gerät öffnen. Es besteht aus: Rückschale, Hauptplatine und Vorderschale. Unter Umständen klebt die Hauptplatine an der Rückschale, vorsichtig ablösen.
- Vorsicht bei der Handhabung: ESD-Schutz sicherstellen, Kontakte nicht berühren!
- SIM-Karte einlegen:



Schaumstoff dabei flach drücken, aber nicht entfernen!

- Hauptplatine in Vorderschale einlegen (Ausrichtung nach Bild).
- Höhe der Kontaktfedern prüfen, die zu niedrigen leicht nach oben biegen
- Beide Schalen zusammenfügen und mit den vier langen Schrauben verschliessen
- Klipp mit zwei Schrauben an Rückschale befestigen.

Bedienelemente und Anzeigen

Bedienelemente und Anzeigen

Klipp auf der Rückseite für die Befestigung des Gerätes an der Kleidung



Notruf-Handy einschalten und Sensortest durchführen

Notruf-Handy einschalten und Sensortest durchführen

- ▶ Nehmen Sie das Notruf-Handy aus der Ladestation und drücken Sie auf die Ein- / Aus-Taste (7).
- Das Notruf-Handy schaltet sich ein und fordert Sie zum Sensortest auf.

Sensortest durchführen

Für die Durchführung des Sensortests haben Sie nach jeder Aufforderung maximal 2 Minuten Zeit. Eine Zeitüberschreitung wird wie ein nicht bestandener Sensortest behandelt.

Sie hören die Sprachaufforderung "Gerät testen"			
Handset	Bedeutung	Ansage & Handlung	Wartetöne
Handset	Testaufforderung Sensortest	„Grüne Taste drücken“	boop biip boop .. boop biip boop
	Notruftaste	„Alarntaste drücken“	boop, boop, boop, boop
	Lagesensor ¹	„Senkrecht halten“	boop, boop, boop, boop
	Lagesensor ¹	„Waagrecht halten“	boop, boop, boop, boop
Baken	Test Bakenempfang ²	„Teste Bakenempfang“	bi-boop, bi-boop, bi-boop
		Sobald eine Ortungskennung erkannt wurde, stoppt die Signalisierung	
		„Gerät funktioniert“	bi-boop

Wenn die Signalisierung für die Aufforderung zum Ortungstest nicht stoppt, den Standort eines D.A.N.-Detectors aufsuchen

¹ Nur wenn Bewegung, Sturz oder Lage als Alarmbedingung konfiguriert sind.
² Nur wenn Ortung konfiguriert ist.

Hinweise, mögliche Fehler und deren Abhilfe:

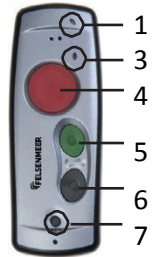
- Beim ersten Einschalten wird der Sensortest auf Englisch durchgeführt.
- **Fehler:** Das Gerät lässt sich nicht einschalten ▶ Laden Sie das Gerät.
- **Ansage:** „SIM Karte fehlt“ ▶ Prüfen Sie den Einbau der SIM Karte
- **Ansage:** „Test fehlgeschlagen“ ▶ Warten Sie, bis sich das Gerät ausschaltet. Starten Sie es neu und wiederholen den Sensortest. Schlägt der Test erneut fehl, lassen Sie das Gerät überprüfen.
- **Ansage:** „Gerät konfigurieren“ ▶ Lassen Sie das Gerät durch Fachpersonal konfigurieren.

Notruf

Notruf

Per Notruftaste auslösen (Druckalarm)

- ▶ Drücken Sie kurz auf die rote Notruftaste (4). Der Notruf wird ausgelöst.
- ▶ Wenn das Gerät ausgeschaltet war, wird es eingeschaltet und der Notruf ausgelöst.
- ▶ Drücken Sie mindestens 10 Sekunden auf die Notruftaste, wird ein Öffentlicher Notruf (z.B. 112) ausgelöst.



Lage-, Ruhe-, Sturz- oder Zeitalarm auslösen

Die Auslösung erfordert keine Aktion, die Alarmarten werden vom Gerät automatisch erkannt. Die Alarmbedingungen sind: „Geräteneigung“, „Bewegungslosigkeit“, „Sturz“ und „fehlende Tastenbedienung“.

- ▶ Das Gerät erkennt die Alarmbedingung eines Lage-, Ruhe-, Sturz- oder Zeitalarms. Ein Voralarmsignal ertönt und weist auf die bevorstehende Auslösung eines Notrufs hin.
- ▶ Wenn Sie die Alarmbedingung während der Voralarmsignalisierung beseitigen (Gerät aufrichten, Gerät bewegen, Taste drücken) oder den Voralarm durch einen Druck auf die dritte Gesprächstaste (6) zurücksetzen, stoppt die Voralarmsignalisierung und der Notruf ist abgewendet. Das Gerät ist wieder bereit für einen neuen Alarm.
- ▶ Wenn Sie die Alarmbedingung während der Voralarmsignalisierung nicht beseitigen, löst das Gerät einen Notruf aus.

Ablauf eines Notrufs

- ▶ Das Gerät benachrichtigt die Notrufannahmestelle.
- ▶ Die Notrufannahmestelle spricht mit Ihnen.
- ▶ Nach dem Ende der Verbindung beginnt das Gerät erneut die Alarmsignalisierung. Helfer in der Nähe können Sie finden. Drücken Sie die rote Taste, um erneut einen Alarm auszulösen. Drücken Sie die schwarze Taste für mehr als 3s, um den Alarm zu beenden.

Notruf abbrechen

Eine versehentliche Auslösung eines Notrufes lässt sich abbrechen, so lange die Notruf-Sprechverbindung von der Gegenstelle (Betreuer, Notrufannahmestelle) noch nicht angenommen wurde und die Wartezeit bis zur Notrufweiterleitung noch nicht abgelaufen ist.

- ▶ Dritte Gesprächstaste (6) mindestens 3 Sekunden gedrückt halten
Der Notruf ist abgebrochen.

Telefonieren mit den Gesprächstasten

- ▶ Gesprächstaste (5) oder (6) drücken. Aufbau der Sprechverbindung mit dem voreingestellten Partner abwarten und das Gespräch führen.

Notruf

Ankommende Gesprächsverbindung (Anruf) manuell annehmen

- Das Gerät klingelt. Wenn die Statusanzeige Notruf (3) leuchtet, kommt der Anruf von der Notrufannahmestelle.
- ▶ **Drücken Sie die zweite Gesprächstaste (5), um das Gespräch anzunehmen. Führen Sie das Gespräch.**

Anruf der Notrufannahmestelle automatisch annehmen

Wenn das Notruf-Handy **von der Notrufannahmestelle** angerufen wird und Sie den Anruf weder manuell annehmen noch ablehnen, nimmt es den Anruf nach dreimaligem Klingeln selbständig im Freisprechbetrieb an.

- ▶ Wenn Sie in der Nähe des Notruf-Handys sind, können Sie mit der Notrufannahmestelle sprechen, ohne das Notruf-Handy in den Händen zu halten.

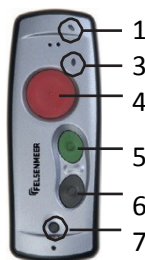
Anruf ablehnen

Bei Anruf hören Sie einen Anruf-Signalton. Sie möchten den Anruf nicht annehmen

- ▶ Drücken Sie die dritte Gesprächstaste (6), um den Anruf abzuweisen.

Gespräch beenden

- Der Anrufer beendet das Gespräch durch Auflegen
- ▶ Sie selbst können bei Bedarf die Verbindung durch einen Druck auf die dritte Gesprächstaste (6) beenden.



Notruf-Handy ausschalten

Das Ausschalten des Gerätes ist frühestens 30 Sekunden nach dem Einschalten möglich.

- ▶ Halten Sie die Ein-/Aus-Taste (7) mindestens für 3 Sekunden gedrückt, oder
- ▶ Stellen Sie das Notruf-Handy in eine betriebsbereite Ladestation.
- Das Notruf-Handy schaltet sich aus. Die Betriebsanzeige (1) erlischt

Umgebungsbedingungen

Zulässige Temperaturbereiche: Betrieb:	-10 °C bis	+ 60 °C
Akku aufladen:	0 °C bis	+ 40 °C
Lagerung ¹ :	-10 °C bis	+ 25 °C

Hinweise:

- Die Konfiguration des Geräts erfolgt mit der D.A.N.-Mobile Config bzw. D.A.N.-Control Center Software
- Weitere Informationen zur Konfiguration und Handhabung des Gerätes finden Sie in der ausführlichen D.A.N.-Shalosh Bedienungsanleitung auf unserer Webseite www.felsenmeer.ch als Download im PDF-Format.

¹ Lagerung, ungeladen bei + 25 °C max. 3 Monate. Nach Lagerung oder Betrieb unter 0°C mindestens eine halbe Stunde bei Zimmertemperatur lagern. Erst dann laden.

Technische Daten

Technische Daten

Maße:	115 mm x 43 mm x 26 mm, zuzüglich Klipp	
Gewicht, Handset:	ca. 110 g (mit Klipp)	
Schutzklasse:	IP 65 (staubdicht und strahlwassergeschützt)	
Akkutyp:	3,7 V Lithium-Polymer-Akku, 1,4 Ah	
Betriebsdauer:	Gesprächszeit: bis zu 8 Stunden Standby: bis 200 Stunden - mit Indoor-Ortung: bis 70 Stunden - mit Outdoor-Ortung: bis 28 Stunden	
Ladezeit:	weniger als 5 Stunden	
Frequenzbereiche:	900 MHz, 1800 MHz und 2100 MHz Signal an D.A.N.-Switch: 869,2125 MHz Indoor Ortung: 869,6875 MHz	
Sendeleistung:	33dBm bei 900 MHz, 30 dBm bei 1800 MHz, 24 dBm bei 2100MHz max. -4 dBm bei 869,2125 MHz	
SAR Wert:	0,474 W/kg	
Ortung:	Indoor mit D.A.N.-Detector Outdoor: GPS und A-GPS, Empfindlichkeit: ca. -162 dBm Umschalten automatisch, Indoor Ortung wird bevorzugt.	
Ruftonlautstärke:	maximal 110 dB(A) SPL direkt an der Schallquelle (Lautsprecher)	
Signalton-Lautstärke (Ortung)	110 dB SPL direkt an der Schallquelle (Lautsprecher)	
Mikrofon:	Omnidirektional	
Lautsprecher:	1 x Frontlautsprecher für Gespräche, 1 x Rücklautsprecher für Signaltöne und Freisprechen	
Lokale-Handy-Ortung:	Fernschaltbarer Signalton im Gerät	
Vibrator:	Anrufsignalisierung, Tastendruck, Alarm	
Zulassung:	CE 0560	
Angewendete Normen:	EN 301 489-1	September, 2011, V1.9.2
	EN 50360	Juli 2001
	EN 301 511	März, 2003, V9.0.2
	EN 301 908-1	May, 2011, V5.2.1
	EN 300 220-1,-2	Februar, 2010, V2.3.1
	EN 300 440-2	August, 2010, V1.4.1
	EN 60950-1+A11+A1+A12	Februar, 2011
	EN 60950-1:2006/AC:2011	November 2011
	EN 60950-22, +A11+A22:2008	Oktober, 2009
EN 62209-1	Juli, 2006	

Ihr Partner:

